

BEITRÄGE UND ANMELDUNG

Beitrag DZ/VP

185 €

Alle Beiträge beziehen sich auf Programm, Vollverpflegung – natürlich auch vegetarisch – und Unterbringung im Doppelzimmer mit Dusche/WC. Einzelzimmer: Zuschlag 15€/Nacht. Arbeitslose und Studierende können eine Ermäßigung erhalten (20 Prozent). Über unsere AGB informieren Sie sich bitte auf unserer Internetseite.

Bitte schriftlich, per Fax, E-Mail oder über unsere Internetseite mit Name(n), Adresse, Tel./ Fax/ E-Mail sowie Datum und Titel des Seminars sowie Zimmerwunsch (DZ/EZ)

Bildungsurlaub mgl. (unter Vorbehalt)

Mehr Informationen zum Seminar unter www.gsi-bevensen.de



SO FINDEN SIE UNS!

Bad Bevensen liegt an der B4 zwischen Lüneburg und Uelzen und ist Bahn-Station auf der Strecke Hamburg – Hannover. Unser Bildungs- und Tagungshaus liegt im Ortsteil Medingen unmittelbar vor dem Kloster am Ufer der Ilmenau. Fußweg vom Bahnhof: 20 Minuten, Taxi über Telefon (058 21) 30 12 bzw. 1010.

Gustav Stresemann Institut e. V.
Europäisches Bildungs- und Tagungshaus
Bad Bevensen
Klosterweg 4 | 29549 Bad Bevensen
Tel.: (0 58 21) 9 55-0 | Fax: (0 58 21) 9 55-29 9
info@gsi-bevensen.de | www.gsi-bevensen.org

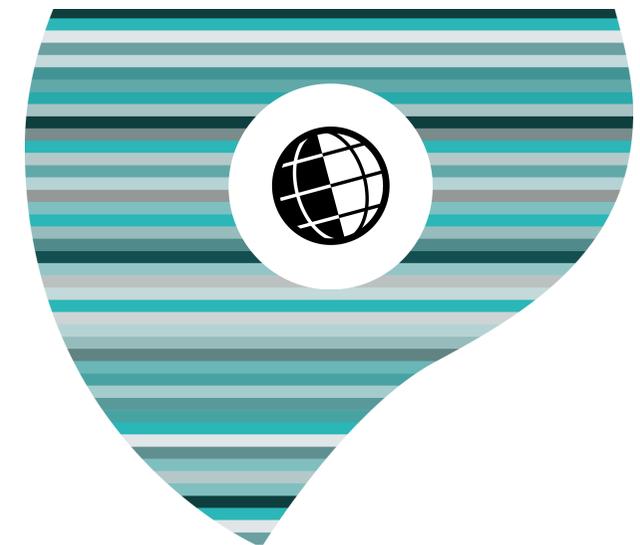


Qualitätszertifiziert nach LQW
(Lernerorientierte Qualität in der
Weiterbildung | Mitglied im
Niedersächsischen Landesverband der
Heimvolkshochschulen e. V.



BELIEFORAMA - DIVERSITY TRAINING

Zur Vielfalt der Weltanschauungen und
Religionen
21.11.2016 – 23.11.2016



BELIEFORAMA - DIVERSITY - TRAINING

ZUR VIELFALT DER WELTANSCHAUUNGEN UND RELIGIONEN

In den modernen komplexen Gesellschaften existiert eine Vielfalt von Religionen und Weltanschauungen, die nicht selten Angelpunkt von Ängsten, Vorurteilen und gesellschaftlichen Konflikten ist.

Unter dem Titel „Belieforama“ wurde im Rahmen eines europäischen Projekts (CEJI u.a. Partnerorganisationen) ein Trainingsprogramm zur Auseinandersetzung mit diesem Themenkomplex entwickelt. Es zielt auf Sensibilisierung für die Komplexität religiöser und weltanschaulicher Identitäten sowie die Entwicklung von Kompetenzen und kollektiv-institutionellen Strategien zur Schaffung inklusiver Lebensräume ab.

Eine große Übungspalette lädt dazu ein, unterschiedliche Lebensperspektiven nachzuvollziehen und Verantwortung für ein selbstverständliches interkulturelles sowie religiöses Miteinander zu übernehmen.

MONTAG, 21.11.2016

Bis 14.00 Uhr
Anreise der Teilnehmenden
14.30 Uhr
Gemeinsames Kaffeetrinken

15.00-18.00 Uhr
Eröffnung, Organisatorisches, gegenseitiges Kennenlernen, Erwartungen an die Fortbildung, Einführung in Arbeitsweise und Programmablauf; anschließend:
„An was glaube ich?“
Selbstreflexion zum eigenen Bezug zu Religion, Glaubenssystemen und Weltanschauung

19.00-20.30 Uhr
„Was trennt uns – was verbindet uns?“
Interaktive Übungen zu vielfältigen spirituellen Perspektiven und Identitäten in der Gruppe und den Einstellungen ihnen gegenüber

DIENSTAG, 22.11.2016

9.00-12.30 Uhr:
„Religion, Kultur und (strukturelle) Diskriminierung – wie hängt das zusammen?“
Übungen mit Perspektivwechseln; anschließend: Sammlung von Konfliktfeldern in diesem Kontext, Arbeit in Kleingruppen an ausgewählten Themen

15.00-18.00 Uhr:
Fortsetzung der Arbeit an den Konfliktfeldern: Strategien im Umgang mit Vorurteilen und Diskriminierung im Zusammenhang mit Glauben

MITTWOCH, 23.11.2016

8.45-12.45 Uhr
Möglichkeiten des individuellen und kollektiven zivilgesellschaftlichen Handelns, Entwicklung von „Aktionsschritten“ für das eigene Umfeld

Mittagessen und anschließend Abreise der Teilnehmenden

MAHLZEITEN

ab 7.30 Uhr	Frühstück
12.30 Uhr	Mittagessen
14.30-15.00 Uhr	Kaffee&Kuchen
ab 18.00 Uhr	Abendessen

PÄDAGOGISCHE MITARBEITERIN:



Gabriele Wiemeyer Diplom-Sozialwirtin | Tätigkeit in internat. Bildung u. EU- Projektmanagement, Schwerpunkte: Interkulturelles Training u. Demokratielernen, Mediation, zertifizierte Betzavta-Ausbilderin

Telefon: (0 58 21) 9 55-11 4
E-Mail: gabriele.wiemeyer@gsi-bevensen.de

TRAINERIN:



Friederike Birkle Dipl. Kommunikations- und Medienwissenschaftlerin | Jugendmultiplikatorin im „Eine Welt der Vielfalt“-Programm, aktiv für den Dachverband EPTO (European Peer Training Organisation). Zertifizierte Belieforama-Trainerin. Seit 98 selbstständige interkulturelle Kommunikationsberaterin und Trainerin in den Niederlanden.